

Pressemitteilung

25.06.2026
Seite 1/4

thyssenkrupp und GlobalLogic formen strategische Allianz und treiben mit physischer KI den industriellen Wandel voran

- GlobalLogic und thyssenkrupp starten strategische Partnerschaft zum Einsatz autonomer Robotik und „Physical AI“ in der globalen Schwerindustrie.
- Viererallianz zwischen thyssenkrupp, GlobalLogic, Method sowie Hitachi America R&D schafft erste „Lab-to-Scale“-Pipeline für physische KI in der Schwerindustrie und soll als weltweites Vorbild für den Austausch von Spitzenkompetenz dienen.
- Physische KI-Lösungen sollen technische Engpässe beseitigen, Mitarbeitende in der Produktion schützen und Projekte im Bereich grüner Energie in großem Maßstab beschleunigen.

Die thyssenkrupp AG und GlobalLogic Inc., ein Unternehmen der Hitachi-Gruppe, haben heute den Start einer strategischen Allianz bekannt gegeben. Ziel ist es, den operativen Kern der Schwerindustrie durch den gezielten Einsatz autonomer Robotik und physischer KI neu aufzustellen.

Die Allianz bündelt die jahrzehntelange Industrieerfahrung von thyssenkrupp mit dem End-to-End-Innovationsportfolio von Hitachi – und schafft so eine leistungsstarke Grundlage für die digitale Transformation der gesamten Branche. Im Mittelpunkt steht eine integrierte „Lab-to-Scale“-Pipeline: Sie vereint die Forschungs- und Entwicklungsexpertise von Hitachi America R&D, die digitale Strategie- und Designkompetenz von Method, einem Unternehmen von GlobalLogic, sowie die Softwareentwicklung auf Unternehmensebene von GlobalLogic. Das Ergebnis ist eine nahtlose Verbindung von Produktionsdaten vor Ort mit KI-basierter autonomer Steuerung – technische Engpässe werden damit abgebaut, die Betriebssicherheit erhöht und ein wegweisendes Modell für die weltweite Schwerindustrie etabliert.

Über digitale Pilotprojekte hinaus wollen die Konzerne gemeinsam eine Reihe von „Physical AI“-Lösungen entwickeln, die komplexe Daten in messbaren industriellen Mehrwert übersetzen – mit dem Fokus auf Sicherheit, Servicequalität und Beschleunigung der globalen Energiewende.

„Jahr der Umsetzung“ mit Fokus auf zwei strategische Handlungsfelder

Die Partnerschaft konzentriert sich auf zwei zentrale Bereiche mit hoher strategischer Hebelwirkung:

1. **Datenintelligenz und autonome Betriebsabläufe:** Um die Lücke zwischen Produktionsabläufen und Geschäftslogik zu schließen, implementiert GlobalLogic für thyssenkrupp eine intelligente Dateninfrastruktur, die auf der Universal Data Layer (UDL) Architektur basiert. Die UDL bietet eine gemeinsame Daten- und Semantikgrundlage, die operative Technologiedaten (OT) aus der Fertigung mit IT-Daten aus den Geschäftsprozessen verknüpft. Sie ist eine Schlüsseltechnologie für den reibungslosen Einsatz

autonomer Robotik und Drohnen, die auf Echtzeit-Datenverarbeitung, semantisches Verständnis und KI-gestützte Entscheidungsfindung angewiesen sind. In den teils gefährlichen Produktionsumgebungen von thyssenkrupp sollen künftig autonome „Robocams“ und Drohnen Hochrisiko-Inspektionen sowie hochpräzise Messungen übernehmen. Ziel ist es, Arbeitsunfälle zu vermeiden und die Sicherheit der Beschäftigten zu erhöhen. Die Systeme sind dabei als Ergänzung zur Belegschaft konzipiert: Sie halten Mitarbeitende aus Gefahrenbereichen heraus und liefern gleichzeitig präzisere Daten für die Steuerung und Überwachung komplexer industrieller Prozesse.

2. **Dekarbonisierung im Beschleunigungsmodus:** Um die ambitionierten Dekarbonisierungsziele zu erreichen, ist eine deutliche Steigerung des Umsetzungstempos unerlässlich. Die Allianz plant daher den Einsatz einer Intelligence-Plattform, die die Erfassung unstrukturierter technischer Daten automatisiert und komplexe Dokumentationen in verwertbare Erkenntnisse überführt. Dadurch sollen die „Quote-to-Cash-“ und Engineering-Zyklen für Projekte im Bereich grüne Energie spürbar verkürzt werden. So wird sichergestellt, dass die administrative und technische Komplexität der Energiewende nicht zum Engpass bei der Umsetzung wird.

Stimmen zur Partnerschaft:

„thyssenkrupp befindet sich mitten in der bedeutendsten Transformation seiner Geschichte. Mit Hitachi und GlobalLogic an unserer Seite sichern wir uns Zugang zu den weltweit fortschrittlichsten digitalen Kompetenzen. Diese Allianz ist ein Eckpfeiler unserer Strategie, die Industrie in eine nachhaltige, datengesteuerte Zukunft zu führen“, sagt **Miguel López, Vorstandsvorsitzender der thyssenkrupp AG und von thyssenkrupp Decarbon Technologies**. „Die Dekarbonisierung der Schwerindustrie ist ein Wettlauf gegen die Zeit. Mit fortschrittlicher KI können wir die enorme technische und administrative Komplexität der Energiewende besser bewältigen – und schneller als je zuvor von unstrukturierten Dokumenten zu konkreten, verwertbaren Erkenntnissen gelangen.“

„Die Zukunft gehört Unternehmen, die die Möglichkeiten von KI, Edge-Computing und Datenintelligenz nahtlos mit tiefem Branchen-Know-how verbinden“, sagt **Srini Shankar, Präsident & CEO von GlobalLogic und CEO von Hitachi Digital Services**. „Unsere Expertise in Physical AI – von industrieller Automatisierung bis hin zu Operations Intelligence – ergänzt die Stärken von thyssenkrupp im Anlagenbau und schafft so einen dauerhaften Wettbewerbsvorteil.“

Nadja Håkansson, COO von thyssenkrupp Decarbon Technologies und CEO von thyssenkrupp Uhde, erklärt: „Physische KI markiert den nächsten Schritt in der industriellen Transformation. Indem sie Maschinen in die Lage versetzt, autonom wahrzunehmen, zu entscheiden und zu handeln, eröffnet sie völlig neue Dimensionen in Sachen Effizienz, Sicherheit und Skalierbarkeit. Für thyssenkrupp Decarbon Technologies ist physische KI kein abstraktes Innovationsthema, sondern ein zentraler Motor für unser künftiges Geschäft. Die Zusammenarbeit mit Hitachi und GlobalLogic beschleunigt diesen Weg und stärkt unsere Führungsposition bei industriellen Technologien der nächsten Generation.“

„Echte Innovation entsteht an der Schnittstelle zwischen Empathie und Entwicklung“, sagt **Timothy Morey, Leiter von Method, einem Unternehmen von GlobalLogic**. „Wir bringen die besten Köpfe der Unternehmen zusammen, um die Risiken dieser komplexen industriellen Transformationen zu minimieren – und sicherzustellen, dass Technologie stets den Menschen dient, die in vorderster Linie der globalen Industrie arbeiten.“

Über thyssenkrupp

thyssenkrupp ist ein international aufgestellter Industrie- und Technologiekonzern mit mehr als 93.000 Beschäftigten. In 48 Ländern erwirtschaftete das Unternehmen im Geschäftsjahr 2024/2025 einen Umsatz von rund 33 Mrd. €. Die Geschäftsaktivitäten sind in fünf Segmenten gebündelt: Automotive Technology, Decarbon Technologies, Materials Services, Steel Europe und Marine Systems. Mit umfassendem Technologie-Know-how, ausgeprägter Ingenieurskompetenz und hoher Innovationskraft entwickelt der Konzern als Technologieführer in vielen seiner Märkte Lösungen für die Herausforderungen der Zukunft. Weltweit sind rund 3.900 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in den Bereichen Forschung und Entwicklung tätig. Sie beschäftigen sich vor allem mit Klimaschutz und Energiewende, der digitalen Transformation in der Industrie sowie der Mobilität der Zukunft. Das Patentportfolio von thyssenkrupp umfasst derzeit etwa 17.000 Patente und Gebrauchsmuster und unterstreicht damit die führende Technologie- und Innovationsposition des Konzerns. thyssenkrupp verfolgt ambitionierte Klimaschutzziele und optimiert aktiv die eigene Energie- und Klimateffizienz. Gleichzeitig unterstützt der Konzern seine Kunden und Industriepartner dabei, ihre Klimaziele zu erreichen und bringt sie so bei der grünen Transformation entscheidend voran.

www.thyssenkrupp.com

Über Hitachi, Ltd.

Mit seinem Geschäftsbereich „Social Innovation Business“ (SIB), der IT, OT (Operational Technology) und Produkte vereint, strebt Hitachi an, weltweit führend bei der kontinuierlichen digitalen Transformation der sozialen Infrastruktur zu sein und zu einer harmonischen Gesellschaft beizutragen, in der Umwelt, Wohlbefinden und Wirtschaftswachstum im Gleichgewicht stehen. Hitachi ist weltweit in vier Sektoren tätig – Digital Systems & Services, Energy, Mobility, and Connective Industries – sowie mit einer strategischen SIB-Geschäftseinheit, die sich auf neue Wachstumsbereiche konzentriert. Mit Lumada als Kernkomponente schafft Hitachi Mehrwert, indem es Daten, Technologie und Fachwissen kombiniert, um Herausforderungen von Kunden und Gesellschaft zu lösen. Umsatz für das Geschäftsjahr 2025 (Ende: 31. März 2026) insgesamt 10.586,7 Milliarden Yen, bei 606 konsolidierten Tochtergesellschaften und rund 290.000 Mitarbeitern weltweit.

www.hitachi.com.

Über GlobalLogic

GlobalLogic, ein Unternehmen der Hitachi-Gruppe, ist ein führender Partner im Bereich Digital Engineering, der die weltweit zukunftsorientiertesten Unternehmen dabei unterstützt, innovative, KI-gestützte Produkte, Plattformen und digitale Erlebnisse zu entwerfen und zu entwickeln. Seit dem

Jahr 2000 stehen wir an der Spitze der digitalen Revolution und beschleunigen nun den Wandel unserer Kunden hin zu den KI-gesteuerten Unternehmen von morgen, indem wir Experience Design, komplexes Engineering, KI und Datenkompetenz verbinden. GlobalLogic mit Hauptsitz im Silicon Valley ist ein Unternehmen der Hitachi-Gruppe, das unter dem Dach von Hitachi, Ltd. (TSE: 6501) tätig ist und als Social Innovation Business durch KI und Technologie Innovationen vorantreibt, die zu einer nachhaltigen Gesellschaft mit höherer Lebensqualität beitragen.

www.GlobalLogic.com

Method Inc., der auf digitale Produktberatung spezialisierte Geschäftsbereich von GlobalLogic Inc., wurde 1999 gegründet und leistete Pionierarbeit im Bereich Experience Design. Die Strategen, Designer und Ingenieure des Unternehmens vereinfachen Komplexes und schaffen Erlebnisse, die das Leben verbessern und Unternehmen durch Lösungen im Unternehmensmaßstab sowie einen maßgeschneiderten Service transformieren.

www.method.com

Ansprechpartner für Medien

thyssenkrupp AG Communications

Frank Grodzki

Head of Communications

Telefon: +49 (1522) 1830 826

E-Mail: press@thyssenkrupp.com

Leif Erichsen

Head of External Communications & Governmental Affairs

Telefon: +49 (1520) 806 5511

GlobalLogic

Amanda Naiman

Head of Communications

E-Mail: amanda.naiman@globallogic.com